



Neubau WPZ Blumenrain, Projektstand 30. Juni 2015

Die Bauarbeiten an der Gebäudehülle konnten im zweiten Quartal wie geplant ausgeführt werden. Auf dem Dach wurden bei den zwei Lichthöfen die Verglasungen eingesetzt und die Bedachungsarbeiten abgeschlossen. In den nächsten Wochen werden im Attikageschoss die Dachränder und Fassadenverkleidungen montiert und anschliessend können die Terrassenflächen der Attikawohnungen fertig erstellt werden. Auf den Balkonen vom 1. bis 3. Obergeschoss sind die Arbeiten ebenfalls kurz vor dem Abschluss, hier werden nun in einem letzten Arbeitsschritt die Balkonbrüstungen montiert. Mit der Beendigung der Fassadenarbeiten kann das Gerüst entfernt werden und die Umgebungsarbeiten können beginnen.

Der Neubau liegt in einer grosszügigen Grünzone, welche sich vom Burghölzli bis nach Zollikon hinein zieht. Für die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner entstehen attraktive Ausblicke aus den einzelnen Aufenthaltszonen und der persönlichen Bewohnerzimmer.



Blickrichtung Burghölzli und Stadt Zürich, Mai 2015, Foto Thomas Entzeroth

Im Inneren des Gebäudes verlaufen die Bauarbeiten in einem hohen Arbeitstempo ebenfalls nach dem Terminplan. Bei den Elektroinstallationen ist die Hauptzuleitung erstellt und es sind bereits viele Kabel und Drähte eingezogen. Bei den Leichtbauwänden erfolgt die Leitungsführung in enger Zusammenarbeit mit dem Gipser auf mehreren Geschossen. Die Trittschalldämmung mit der Bodenheizung wurde im ersten Obergeschoss verlegt und der Unterlagsboden eingebracht. Für diese Arbeiten kann das jeweilige Geschoss für drei Wochen nicht betreten werden. Die Arbeiten in den anderen Etagen können fortlaufend während den Sommerferien ausgeführt werden. Die Installation

der Lüftung in den Steigzonen und im Restaurantbereich ist abgeschlossen, ebenfalls sind die Arbeiten in den einzelnen Etagen kurz vor der Fertigstellung. Im Sanitärbereich werden die Steigzonen fortlaufend auf die Dichtigkeit überprüft und anschliessend gedämmt. Parallel werden in den Etagen die Sanitärelementrahmen der Nasszellen montiert und angeschlossen. Alle Innenwände bestehen aus Gips-Leichtbauwänden mit verschiedenen Anforderungen an den Brand- und Schallschutz sowie den erwarteten Decken-Verformungen.



Installationen im Mehrzweckraum
Fotos: Michael Bucher, Juni 2015



Vorbereitung Leichtbau im Attikageschoss

Planungsstand

Beim Innenausbau werden mit den Unternehmern laufend die Ausführungsdetails besprochen und optimiert. Im letzten Quartal wurden viele Detailfragen vom Innenausbau, zum Beispiel der Schreiner- oder Metallbauarbeiten geklärt. Genauso werden betriebliche Aspekte und Anforderungen laufend in die Planung aufgenommen und bearbeitet.

Bei den Umgebungsarbeiten konnten die umfangreichen Planungsarbeiten zur Verschiebung der bestehenden VBZ-Busstation abgeschlossen werden. Zusammen mit den Architekten und Landschaftsarchitekten wurde der Standort der "Kunst am Bau"-Skulptur festgelegt und wird nun zur Bewilligung eingereicht.

Aufrichte-Fest

Am 8. Mai 2015 konnte im zukünftigen Mehrzweckraum des Wohn- und Pflegezentrum die Aufrichte gefeiert werden. Die Gemeinde als Bauherrschaft hat sich damit bei allen am Bau beteiligten Handwerkern, Unternehmern und Planern sowie dem Gemeinderat und der Alterskommission für die geleistete Arbeit bedankt. Neben verschiedenen Ansprachen wurden die Gäste vom eigenen WPZ Cateringunternehmen MundArt kulinarisch verwöhnt. Als musikalische Begleitung beeindruckten die Lehrer und Schüler der Musikschule Zollikon mit stimmungsvollen Liedern und Rhythmen.



Aufrichte im Mehrzweckraum, Mai 2015, Foto Thomas Entzeroth

Ausschreibung und Vergabe

Folgende Ausschreibung ist im offenen Verfahren auf www.simap.ch publiziert:
Innere Malerarbeiten.

Im Einladungsverfahren werden folgende Arbeitsgattungen ausgeschrieben:
Fugendichtungen, WC-Trennwände, Kellertrennwände, Möblierungen.

Folgende Arbeitsgattungen konnten vergeben werden:

Geländer und Handläufe (Klausner Metallbau AG), Allgemeine Schreinerarbeiten Los 1 (mobileWerke AG), Allgemeine Schreinerarbeiten Los 2 (mobileWerke AG), Briefkastenanlage (Müller & Partner AG), Zementgussbelag (A. Müller AG), Bodenbeläge aus Kunststoffen (Repoxit AG), keramische Boden- und Wandbeläge (Beat Föhn AG), Bodenbelag aus Holz (AGB Bodenbeläge), Doppelböden (MüPa AG).

Als effektive Verträge sind Fr. 46'260'000.00 erfasst, dies entspricht 82,6% des bewilligten Kostenvoranschlags. Mit der aktuellen Endkostenprognose vom 29. Juni 2015 kann der bewilligte Kostenrahmen eingehalten werden.

Kostenvoranschlag und Finanzrapport

Gegenüber dem bewilligten Kostenvoranschlag gibt es keine Veränderungen.

Bewilligter Kredit	Fr.	56'000'000.00	100,0%
Zahlungen bis 29.6.2015	Fr.	24'892'942.15	44,5%
Reserveposition 29.6.2015	Fr.	1'259'000.00	2,2%
Kostenerwartung gemäss KV	Fr.	29'848'057.85	53,3%

Termine

Juni/Juli 2015	Unterlagsboden einbringen
Herbst 2015	Innenausbau und Umgebungsarbeiten
Januar 2016	Abschlussarbeiten, integrale Tests
Mai 2016	Bezug Neubau

Zollikon, 15. Juli 2015